



Mitteilungsvorlage

MV0061/2016

Für die öffentliche Sitzung

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis	Datum
Bau-, Planungs- und Umweltausschuss		10.11.2016
Hauptausschuss		16.11.2016

Einreicher: Bürgermeister
vorgelegt von: **Fachdienst II/3 Öffentliche Anlagen**

Betreff: Mitteilung über die Durchführung der Maßnahme „Erneuerung der Grünanlage - Platz der Maueropfer“

Mitteilungsinhalt:

Der Hauptausschuss nimmt den Mitteilungsbericht über die Projektabrechnung der Maßnahmedurchführung des Projektes „Erneuerung der Grünanlage - Platz der Maueropfer“ zur Kenntnis.

Begründung:

I. Sachverhalt

1. Bericht zur Bau-/ Maßnahmedurchführung

Mit dem Projektbeschluss zur Erneuerung der Grünanlage „Platz der Maueropfer“ (BV0056/2015 vom 17.06.2015) wurden die Grundlagen für die Maßnahmenvorbereitung sowie die Baudurchführung geschaffen.

Unter Pkt. 4 dieses Beschlusses erging an die Verwaltung der Auftrag, das beschließende Gremium durch eine Mitteilungsvorlage über das Ergebnis der Ausschreibung, der Vergaben sowie über die Kostenentwicklung zu informieren.

Die Verwaltung kam diesem Auftrag während der Umsetzung des Projektes in einer nichtöffentlichen Sitzung des Hauptausschusses (MV0054/2015 vom 02.12.2015) nach und informierte im Einzelnen über

- den allgemeinen Sachstand,
- den Stand der Planungen sowie der Ausschreibung und Vergabe der Bauleistungen sowie
- den aktuellen Stand der Kostenentwicklung.

Mit der hier folgenden Projektabrechnung erfüllt die Verwaltung den Auftrag des Hauptausschusses gemäß Pkt. 5 des Projektbeschlusses.

Am 17.11.2016 fand mit allen Beteiligten die Bauanlaufberatung vor Ort statt. Die Firma Baumdienst evergreen begann termingerecht am 24.11.2015 mit den Bauleistungen. Die Fällungen und Neupflanzungen sowie die wesentlichen vegetationstechnischen Bodenarbeiten wurden bis zum 21.12.2015 abgeschlossen. Danach mussten die Arbeiten witterungsbedingt bis zum Frühjahr unterbrochen werden.

Die Abnahme der Bauleistungen fand am 13.05.2016 statt. Geringfügige Mängel wurden vom Auftragnehmer behoben und Restleistungen bis zum 30.06.2016 erbracht. In der dritten Oktoberwoche erfolgt abschließend die nochmalige Düngung der Rasenflächen.

Gemäß Punkt 8 des Projektbeschlusses wurden das unabhängige Baumgutachten sowie die Genehmigung der unteren Naturschutzbehörde der Öffentlichkeit im Bürgerinformationssystem der Stadt zugänglich gemacht.

Gemäß Punkt 9 des Projektbeschlusses sollte das gefällte Holz für eine künstlerische Verwertung im Rahmen des Projektbudgets genutzt werden. Da das Projektbudget bereits aufgebraucht ist (siehe dazu unter 2.), bestand im Rahmen des Projektes lediglich die Möglichkeit der Sicherung des Holzes. Es wurde auf dem Grundstück des Biomasseheizkraftwerkes (Horst-Müller-Straße) eingelagert. Aufgrund des bereits erheblich überschrittenen Projektbudgets ist daher vorgesehen, das eingelagerte Holz zur energetischen Verwertung freizugeben.

Gemäß Punkt 10 wurde die Verwaltung beauftragt, eine Fotodokumentation über die historische Pappelallee am alten Nieder Neuendorfer Kanal zu erstellen und an geeigneter Stelle auf dem Platz öffentlich zu machen. Dementsprechend erfolgte eine fotografische Dokumentation des Altbaumbestandes, der Fällarbeiten und der Neupflanzung. Die Recherche im Stadtarchiv nach historischen Fotos des Baumbestandes blieb erfolglos.

In Absprache mit dem Marketingbeauftragten der Stadt wird die Dokumentation mit der Saisonöffnung des Grenzturms im April 2017 zur Verfügung stehen.

2. Kosten

Zum Zeitpunkt der Projektbeschlussfassung im Juni 2015 ergab sich auf Grundlage der Kostenschätzung eine Kostenprognose in Höhe von 75.000 Euro.

Mit der Mitteilungsvorlage (MV0054/2015 vom 02.12.2015) informierte die Stadtverwaltung Hennigsdorf über die Vergabe der Bauleistung sowie die notwendigen Vergaben weiterer Leistungen und die damit verbundene Kostenentwicklung.

Hinsichtlich der mit der Maßnahme verbundenen Bruttokosten ist zum Maßnahmeabschluss folgender Kostenverlauf feststellbar:

Maßnahme / Kostenart	Ausgabenansatz Projektbeschluss BV0056/2015 vom 17.06.2015	Kostenfortschreibung MV0054/2015 vom 02.12.2015	Kostenfeststellung Berichtszeitpunkt 10.10.2016
Fäll- und Rodungsarbeiten, Galabauarbeiten	75.000,00 €	78.780,74 €	83.993,05 €
Planungsleistungen LP 5 - 8	0,00 €	6.044,71 €	6.044,71 €
Fotodokumentation	0,00 €	234,19 €	234,19 €
Beweissicherung vor Fällung	0,00 €	4.552,79 €	4.552,70 €
Gesamtkosten	75.000,00 €	89.612,43 €	94.824,65 €

Die Kosten gemäß Kostenfeststellung liegen 19.824,65 Euro über den Prognosekosten des Projektbudgets gemäß Projektbeschluss bzw. 5.212,22 Euro über den in der MV0054/2015 benannten Kosten.

Hinsichtlich der Kostenentwicklung ist Folgendes anzumerken:

- Landschaftsbauarbeiten

Der Auftragswert für die Bauleistungen wurde im Rahmen der Kostenberechnung zur Entwurfsplanung mit 75.000 Euro ermittelt.

In Übereinstimmung mit den vergaberechtlichen Regelwerken erfolgte die Vergabe der Garten- und Landschaftsbauarbeiten nach öffentlicher Ausschreibung.

Im Ergebnis der Auswertung der Angebote wurde die Firma Baumdienst evergreen aus Hennigsdorf als wirtschaftlichster Bieter mit der Ausführung der Bauleistungen beauftragt. Der Bieter hatte mit 78.780,14 Euro (brutto) das günstigste Angebot abgegeben.

Die im Zuge der Fertigstellung der Maßnahme entstandenen Mehrkosten beruhen insbesondere auf dem Aufwand zusätzlicher Wässerungen der Rasenfläche in Folge sehr ungünstiger Witterungsbedingungen sowie auf Nachträgen für die Entsorgung von Abfällen, Schutt und Beton.

- Planungsleistungen LP 5 – 8

An das Planungsbüro Wallmann aus Berlin wurde im Rahmen der freihändigen Vergabe und auf Basis der jeweils gültigen Honorarordnung für Architekten und Ingenieure die Ausführungsplanung (anteilig) sowie die örtliche Bauüberwachung vergeben, da die Maßnahmedurchführung aus Kapazitätsgründen nicht vollständig durch den Fachdienst Öffentliche Anlagen abgedeckt werden konnte.

Das Gesamthonorar (brutto) betrug 6.044,71 Euro.

- Fotodokumentation

Baubegleitend erfolgte entsprechend des Beschlusses die fotografische Dokumentation der Pappeln. Hierfür wurden zwei Angebote eingeholt. Den Auftrag erhielt der Fotograf Nikolai als günstigster Bieter. Das Gesamthonorar (brutto) betrug 234,19 Euro.

- Beweissicherung vor Fällung

Aufgrund der von den Anliegern formulierten Bedenken hinsichtlich der Intensität der Erschütterungen bei Baumfällungen und eventuell damit verbundener Schäden an der Bausubstanz wurde vorsorglich eine Beweissicherung vor Baumfällung im gegenseitigen Interesse beauftragt.

Zur Wahrung des Preiswettbewerbs forderte die Verwaltung 6 öffentlich bestellte vereidigte Sachverständige zur Angebotsabgabe im Rahmen der freihändigen Vergabe auf. Es wurde ein Angebot eingereicht.

Den Auftrag erhielt Herr Dipl. Ing. Ullrich Schmitz, das Gesamthonorar (brutto) betrug 4.552,70 Euro.

Hennigsdorf, 18.10.2016

Bürgermeister